

Sonderdruck: Erstkontakt | Steyr 4130 Expert CVT

traction

Das Landtechnikmagazin für Profis

aus Nr. 3 | Mai/Juni 2020



Überreicht durch:

STEYR
TRAKTOREN

Worauf du dich verlassen kannst.

Klein, aber stufenlos

Steyr verbaut stufenlose Getriebe jetzt auch in kleineren Traktoren der Serie Expert CVT – und bringt auch sonst viel Profitechnik mit ins Kompaktsegment. Wir testeten das Topmodell 4130 bei der Stoppelbearbeitung.

Von Felix Ammon

Die Marschroute für Steyr ist klar: Mutterkonzern CNH Industrial macht aus der österreichischen Traditionsmarke wieder einen Premiumanbieter.

Wer sich einen der neuen Traktoren der Baureihe Expert CVT konfiguriert, wird dies schnell merken. So stehen unterschiedliche Kabinenvarianten sowie die neue Multicontroller II-Bedienarmlehne samt vielfältiger Software-Optionen zur Verfügung. Damit ist das Allround-Talent für seine Aufgaben gut gewappnet.

Zusätzlich zu den bereits bekannten Dachvarianten Standard und Niedrigkabine gibt es nun ein neues Panoramadach – entwickelt für Frontladerarbeiten, die uns aber auch während des Testeinsatzes auf dem Feld bereitstand. Doch fangen wir mit dem Kraftwerk unter der Haube an...

KLASSENSIEGER BEIM DREHMOMENT

Herzstück der insgesamt vier Expert CVT-Modelle ist ein 4-Zylinder-NEF Motoraggregat – wie soll es auch anders sein – aus dem Hause FPT Industrial. Die 4,5 Liter große Maschine deckt den Nennleistungsbereich zwischen 100 und 130 PS ab. Das Aggregat wird dabei mit Turbolader und Intercooler zwangsbeatmet. Die Anforderungen der EU-Abgasnorm Stufe V werden mittels DOC und SCR-Kat realisiert. Um die Sicht nach vorne nicht zu beeinträchtigen, wurden alle Komponenten dafür unter der Motorhaube verpackt.

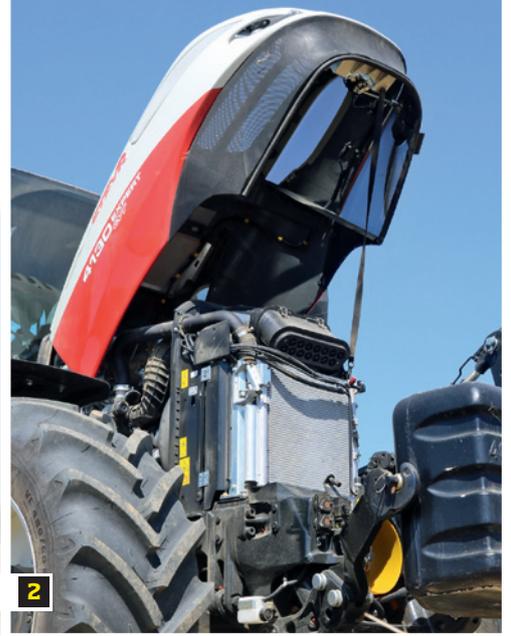
Das Topmodell aus unserem Test, der 4130 Expert CVT, ist in der Lage, maximal 140 PS / 103 kW zu leisten – die anderen Modelle haben ebenfalls eine Überleistung von 10 PS, welche permanent abrufbar ist. Zwischen 520 und 630 Nm (unsere Testmaschine bzw. das Spitzenmodell) wird das maximale Drehmoment erreicht und das bereits bei einer niedrigen Motordrehzahl von 1.300 U/Min. Im Wettbewerbsspiegel liegt sein Drehmoment auf Platz eins.

Im Vergleich zur Steyr Multi-Baureihe ist der Expert geringfügig leistungsfähiger, mit 5.500 kg jedoch etwa eine Tonne schwerer. Aufgrund des höheren Eigengewichts wächst das zulässige Gesamtgewicht um 800 kg auf insgesamt



KOMPAKTKLASSE:

Der neue Steyr Expert CVT aus St. Valentin wurde für Kunden mit Premiumanspruch konzipiert.



1 Der Expert ist mit drei verschiedenen Kabinen erhältlich - hier die Panoramavariante.

2 Unter der Haube arbeitet ein 4,5 Liter Motoraggregat von FPT und leistet zwischen 100 und 130 PS.

3 Für lange Arbeitstage fassen der Dieseltank 180 Liter sowie 19 Liter der AdBlue-Tank.



Technische Daten

8.800 kg. So darf das Topmodell 4130 mit zusätzlichen 3.300 kg belastet werden.

Das höhere Gewicht resultiert unter anderem aus einem größeren Rahmen im Vergleich zum Multi mit einem längeren Radstand von sieben Zentimetern. Das sorgt für Fahrkomfort. Zusätzlichen Komfort bietet die Vorderachsfederung. Sie ist für den deutschen Markt Standard.

Mit an Bord sind 180 Liter Diesel sowie 19 Liter AdBlue. Ab Werk können auf den Expert Reifen in den Dimensionen 480/65 R28 vorne sowie 600/65 R38 hinten aufgezogen werden.

SMARTES GETRIEBE

S-Control CVT heißt das neue Getriebe, welches auf Grundlage des bereits bekannten CVT-Getriebes mit Doppelkupplungstechnologie entwickelt wurde. Während der Fahrt werden die zwei mechanischen Fahrbereiche automatisch mit Hilfe der Doppelkupplung gewechselt - dadurch beschleunigt der Traktor von 0 bis maximal 43 km/h komplett stufenlos. Die maximale Geschwindigkeit wird im Eco-Modus bereits bei ca. 1.700 U/min erreicht - dadurch verspricht Steyr seinen Kunden einen geringen Kraftstoffverbrauch. Der Eco-Modus wird von S-Tronic gesteuert und passt die Fahrstrategie an, indem jeweils die geringstmögliche Drehzahl eingestellt wird, abgestimmt auf die abgerufene Leistung. Eine aktive Stillstandsregelung für das sichere Halten und Anfahren in starken Steigungen sowie eine automatische Parkbremsfunktion sind bei dem neuen Getriebe ebenfalls integriert. Der Allradantrieb wird elektrohydraulisch geschaltet und ist mit einem intelligenten Traktionsmanagement ausgestattet.

VIEL KRAFT FÜR ANBAUGERÄTE

Wie es sich für einen Allrounder gehört, darf ausreichend Power für die sehr unterschiedlichen, angebauten Maschinen und Anwendungsgebiete nicht fehlen. Das Volumenstrom- und druck-

Motor: 4-Zylinder NEF 4,5 l von FPT; 4,5 l Hubraum, 130 PS Nennleistung, 2.200 U/min Nenndrehzahl, 140 PS Maximalleistung, 630 Nm max. Drehmoment bei 1.300 U/min; optionale Motorstaubremsse; 180 l Dieselvorrat, 19 l AdBlue-Vorrat, Wartungsintervall Motor 600 Bh

Getriebe: S-Control CVT, stufenloses Getriebe, 40 km/h Höchstgeschwindigkeit bei 1.700 U/min, Mindestgewindigkeit 30 m/h, automatische Stillstandsregelung; Zapfwelle (drei Geschwindigkeiten: 540/540E/1.000 oder 1.000E), optional Frontzapfwelle 1.000 U/min

Hydraulik & Hubwerk: eClosed Center Load Sensing Hydrauliksystem, Axialkolbenpumpe max. 110 l/min Förderleistung, max. 4 Hydrauliksteuergeräte hinten (min. 2 mechanisch), bis zu 3 (elektrisch) Steuergeräte mittig; Heckhubwerk 5.600 kg Hubkraft, optionales Fronthubwerk 2.300 kg Hubkraft

Abmessungen & Gewicht: 5.500 kg Leergewicht, 8.800 kg max. zul. Gesamtgewicht; max. Bereifung 480/65 R28 vorne, 600/65 R38 hinten

Listenpreis (zzgl. MwSt.): 112.000 Euro

geregelt Closed-Center Load Sensing Hydrauliksystem wird per Axialkolbenpumpe mit einer variablen Fördermenge von maximal 110 l/min angetrieben. Insgesamt kann der Expert CVT mit bis zu sieben Hydrauliksteuergeräten ausgestattet werden. Vier davon befinden sich im Heck. Zwei mechanische Steuergeräte sind dabei Standard und können um je zwei mechanische oder elektrische erweitert werden. Die restlichen drei Steuergeräte befinden sich im Zwischenachsbereich und können elektrisch betätigt werden.

Herstellerangaben zufolge stimmt das Heckhubwerk mit Kat. II oder Kat III N bis zu 5.600 kg und das elektronisch geregelte Fronthubwerk 2.300 kg. Steyr zufolge sollen dadurch schwere Bodenbearbeitungsgeräte eingesetzt werden können. Die Fronthydraulik ist vollständig in den Vorderachsträgerrahmen integriert. Die EHR mit dynamischer Schwingungstilgung Ride Control ist serienmäßig. Steyr bietet seinem Expert CVT Modell drei Zapfwelldrehzahlen: 540/540E/1.000 oder die Variante 540/1.000/1.000E mit einer optionalen Wegezapfwelle. In der Front können 1.000 U/Min bei Zapfwellenarbeiten abgegriffen werden - ein

Fronthubwerk-Management ist optional erhältlich. Zusätzliche Bedienschalter erlauben die Bedienung der Hubwerke an Front und Heck von außen.

BEDIENKONZEPT MAL ZWEI

Wie eben schon angedeutet wurde für die Steyr Expert CVT eine neuen Bedienarmlehne konzipiert - die Multicontroller II-Armlehne. Diese ist mit zusätzlichen Funktionen ausgestattet. Der Fahrer kann durch Direktwahl- und frei programmierbare Tasten alle Traktorfunktionen steuern. Die neue Armlehne ist schlanker und kompakter gehalten, sodass der Innenraum geräumiger wird. Durch zusätzliche Drehregler kann der Fahrer Hubwerkeinstellungen wie Hubhöhenbegrenzung oder Senkgeschwindigkeit vornehmen (in Deutschland alleiniger Standard).

Auf dem S-Tech 700 Touchscreen-Terminal, sind die Traktorfunktionen am Joystick frei bedienbar. Das Terminal ist jedoch nicht mehr an der Armlehne befestigt, sondern hängt mittig vor der rechten Tür oberhalb der Joysticks. Mit dem zusätzlichen kleinen Joystick werden die Heck- und Zwischenachssteuergeräte sowie der Frontlader- und Fronthydraulikfunktionen gesteuert.



LENKT SELBST UND MANAGT DAS VORGEWENDE

Mit Assistenzsystemen wie beispielsweise dem Lenksystem S-Guide RTK+ und dem Vorgewendemanagementsystem Easy-Tronic II kann der neue Steyr ebenfalls auf Wunsch ausgestattet werden. Zudem beherrscht der kleine Allrounder S-Turn II, ein automatisches Wenden am Vorgewende in Kombination mit Easy-Tronic II ermöglicht. Ein ISOBUS-System der Klasse III zur Steuerung von Anbaugeräten ist serienmäßig mit an Bord. Im Bereich der Assistenzsysteme spielt der Expert CVT ganz vorne in der Premium-Klasse mit.

QUAL DER WAHL BEI DER KABINE

Nicht nur im Bereich des Bedienkonzeptes gibt es Neuheiten. Darüber hinaus kann der Landwirt für seinen Expert CVT zwischen verschiedenen Kabinenformen wählen – passend für seinen Betrieb. Diese drei gefederten Varianten sind erhältlich: die bisher von Steyr verbaute Standard- und Niedrigdachvariante sowie eine neue Panoramavariante mit einem großen Dachfenster. Allgemein wird das Sichtfeld durch die 4-Säulenkabine mit einer Glasfläche von ca. sechs Quadratmetern und der einteiligen Frontscheibe wenig beeinträchtigt.

Wie bereits vom CNH Konzern bekannt, ist die A-Säule unter anderem mit Anzeigeelementen zu Tankfüllung, Geschwindigkeitsbereich und Motortemperatur bestückt. Die Anzeige darf gerne von modernen Anzeigetafeln abgelöst werden; auch mit mehr Kontrast. Ein Armaturenbrett in der Front gibt es nicht. Dort sitzt direkt hinter dem Lenkrad ein kleines Kühlfach.

Für genug Licht an langen Arbeitstagen sorgt das optional bestellbare 360°-LED-Lichtpaket mit bis zu 16 Scheinwerfern. Insgesamt fallen die Kabinen für die kompakte Baugröße üppig aus und bieten Platz für einen Beifahrer.

1 Bekannt von STEYR und Case IH ist die vollgepackte A-Säule mit Anzeigeelementen der Traktordaten.

2 Trotz der kompakten Baugröße fällt die Kabine üppig aus und bietet Platz für Beifahrer.

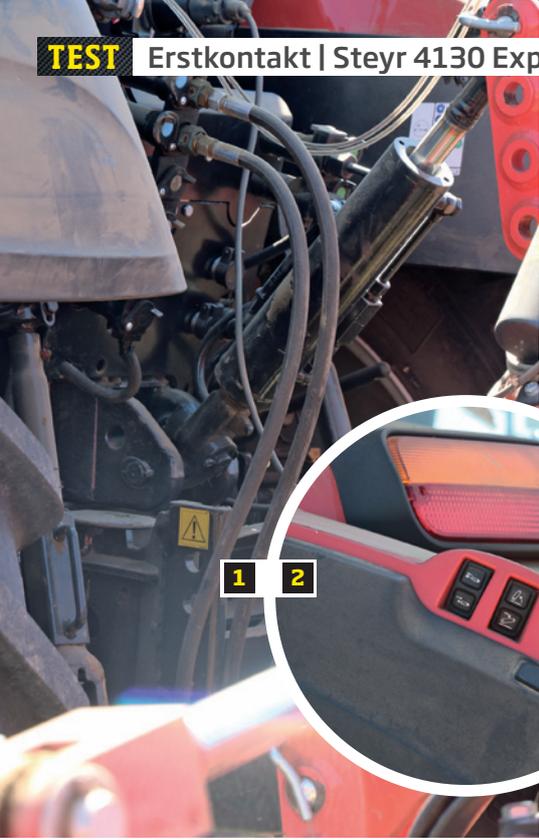
3 Die neu entwickelte Multicontroller II-Armlehne ist wie der Traktor kompakt gehalten mit vielen Funktionen.

4 Frei konfigurierbar sind die Joystickfunktionen auf dem S-Tech 700 Touchscreen-Monitor.

5 Bereits bekannt sind Drehräder für die Einstellungen der Hubhöhe. Orange gekennzeichnet sind die Hebel für die Motordrehzahl.

6 Unter der Armauflage befinden sich weitere Drehräder zur Feineinstellung des Hubwerks.

7 Über Druck- und Kippschalter lassen sich alle Traktorfunktionen bedienen. Kleine LED-Leuchten berichten über die Aktivität.



1 Insgesamt vier Steuergeräte stehen im Heck zur Verfügung. Zwei davon sind serienmäßig mechanisch.

2 Bequem von außen bedienbar sind Heckhubwerk, hydraulischer Oberlenker sowie die Zapfwelle.

FRONTLADEREXPERTE

Für viele Interessenten des kompakten Expert CVT sind Frontladereinsätze ein häufiges Tätigkeitsfeld, weshalb sämtliche für den Anbau nötige Anschlüsse ab Werk vorhanden sind. Jedes der vier Modelle kann mit den Steyr SF Frontladerschwingen ausgestattet werden.

Für eine hohe Wendigkeit sorgt der geringe Mindest-Wenderadius von 4,5 m. Mit der Panorama-Kabinenvariante ist eine nahezu uneingeschränkte Sicht auf das angehobene Arbeitsgerät gegeben.

Ob im Grünland, im Ackerbau, bei Transportarbeiten oder im kommunalen Bereich: Der Expert CVT ist ein wahres Allroundtalent. Aufgrund der kompakten Baugröße spielt der Steyr seine Stärken dort aus, wo Wendigkeit gefragt ist. Schwere Zugarbeiten im Acker oder Transporttätigkeiten liegen aufgrund des hubraumstarken Motors jedoch genauso im Einsatzbereich des Traktors.

Ein großes Feld für alle Steyr Traktoren sind Kommunalarbeiten. Auch dafür hat der neue Expert CVT was im Angebot, z.B. wird ein robuster Kommunalrahmen mit EURO III System-Adapter verbaut. Zudem sind

Front-, Heckscheibe und Rückspiegel beheizbar sowie eine Motor- und Getriebevorwärmung integriert – sehr praktisch für den Winterdienst. 

redtrac@dlv.de

Unser Fazit

Der Steyr Expert CVT ist in seiner Leistungsklasse ein wahrer Allrounder. Mit starkem Motor, neuem Multicontroller sowie vielen Optionen kann der Traktor punkten.

Das Panoramadach eignet sich sehr gut für Frontladerarbeiten. Allgemein fallen die Kabinen üppig und hell aus. Landwirte mit Premiumansprüchen sind mit der Steyr Expert CVT-Serie gut beraten.

- + neue Bedienarmlehne
- + Kabinenauswahl
- + kompakte Baugröße
- + Allrounder mit Profi-Software
- Terminalplatzierung

Wettbewerbsspiegel Stufenlos-Traktoren in der 130 PS-Klasse

	Steyr 4130 Expert CVT	Fendt 313 Vario	John Deere 6130R AP
			
Motor	4 Zylinder NEF 4.5 FPT	4 Zylinder AGCO Power	4 Zylinder PowerTech PSS John Deere Power Systems
Hubraum	4,5 l	4,4 l	4,5 l
Nennleistung	130 PS	133 PS	130 PS
Maximalleistung	140 PS	142 PS	143 PS
max. Drehmoment	630 Nm	596 Nm	609 Nm
Abgasreinigung	DOC / SCR	DOC / SCR	DPF / DOC / SCR
Dieselvorrat	180 l	210 l	225 l
Getriebe	S-Control CVT	ML 75	Autopowr
Fahrbereiche v/r	2 stufenlos	stufenlos	stufenlos
Vmax	43 km/h	40 km/h	40 km/h o. 50 km/h
Hubkräfte v/h	2.300 / 5.800 kg	3.130 / 5.960 kg	3.300 / 6.000
Zapfwelle	540 / 540E / 1.000; 540E / 1.000 / 1.000E	540 / 540E / 1.000; 540 / 1.000 / 4,2	540 / 540E / 1.000
Arbeitshydraulik	110 l/min LS	110 l/min LS	114 l/min LS
Radstand	2.490 mm	2.420 mm	2.580 mm
Leergewicht	5.500 kg	4.970 kg	6.200 kg
max. zul. Gesamtgewicht	8.800 kg	8.500 kg	9.950 kg

Fotos: Mumme, Werkfotos (3)